

BILDHAUER symposium

BÜREN AN DER AARE 19.–26.7.2014

VERNISSAGE

SAMSTAG, 19. JULI, 18 UHR IN DER ARTIS GALERIE

AFTER-WORK-PARTY

DONNERSTAG, 24. JULI, AB 18 UHR IM STEDTLI BÜREN A.A.

SYMPOSIUMS-BAR, LIVEMUSIK MIT TWO JOHNES

FESTWIRTSCHAFT: RISOTTO, WURST, WEIN UVM.

FINISSAGE

SAMSTAG, 26. JULI, 16 UHR, ARTIS GALERIE

KUNST IN AKTION ARBEITSZEITEN:

SAMSTAG, 19. JULI, 14 - 17 UHR

SONNTAG, 20. JULI, 14 - 17 UHR

MONTAG, 21. JULI BIS FREITAG, 25. JULI, 9 - 12 UND 14 - 17 UHR

DONNERSTAG, 24. JULI, VERLÄNGERUNG BIS 18 UHR

SAMSTAG, 26. JULI, 9 - 12 UHR

SKULPTURENAUSSTELLUNG IM STEDTLI

DIE GESCHAFFENEN SKULPTUREN KÖNNEN ERWORBEN WERDEN.

SIE BLEIBEN BIS DIENSTAG, 5. AUGUST 2014 IM STEDTLI UND AN DER LÄNDTE AUSGESTELLT.

GALERIE OFFEN:

SONNTAG, 20. JULI, 14 - 17 UHR

MONTAG, 21. JULI BIS FREITAG, 25. JULI 10 - 12 UND 15 - 17 UHR

SAMSTAG, 26. JULI, 10 - 12 UHR

WWW.BILDHAUERSYMPOSIUM.CH

GASTWOCHE

9 STEIN- UND HOLZ-

BILDHAUERINNEN UND BILDHAUER

AUS DEUTSCHLAND, ITALIEN,

SCHWEDEN UND DER SCHWEIZ

LASSEN UNS IHR FASZINIERENDES

SCHAFFEN HAUTNAH MITERLEBEN.



Informationsstelle und Start für den Rundgang

Büren an der Aare, Hauptgasse 32
078 687 90 55, www.artisgalerie.ch

JÜRGEN BATSCHIEDER



Kunst muss emotional und intellektuell berühren.

Kernthema meines rezenten Schaffens sind Wellen, ihre Unfassbarkeit, Transparenz und ihre bewegte Materialität. Auf der Suche nach wiederkehrenden Mustern gehe ich in die Abstraktion. So kann ich den Prozess des Archetyps Welle dem Betrachter näher bringen und emotional berühren.

Nach meinem Abitur hatte ich Ateliers in Deutschland und Frankreich, konnte international ausstellen und war schon in ganz Europa an Symposien tätig.

FRANZISKA MARIA BECK



Kunst enthält sowohl abstrakte, wie auch realistische Elemente. Sie drückt Empfindungen aus, ist in Form gebrachte geistige Konzeption.

Meinen Skulpturen liegen kleinformative Skizzen zu Grunde. Sie bilden eine Art Tagebuch über die Entstehung neuer Werkgruppen.

Meine Wahlheimat in Safnern, meine Weiterbildungen in Innsbruck und Bern, sowie meine Ateliergemeinschaft im F+F Bildhaueratelier mit meiner Lebenspartnerin bilden die solide Grundlage für meine Arbeit.

CAROLINE CREUTZER



Bevor ich beginne, untersuche ich den Steinblock gründlich von allen Seiten. Indem ich ihn berühre, nehme ich eine intensive Verbindung zu ihm auf, einen stillen Dialog.

Die Liebe und die Bindung zum Steinblock formt sich zunehmend und in enger Auseinandersetzung mit dem entstehenden Werk.

In Schweden geboren, verbrachte ich meine Kindheit und meine frühen Erwachsenenjahre in Frankreich, wo ich auch das Handwerk erlernte. Meine besondere Qualifikation für Bearbeitung von Marmor, erwarb ich in mehreren Workshops in Italien. Seit 2001 lebe und arbeite ich in Berlin.

ULRIKE GOELNER



Der Baumstamm ist der Rahmen für die festgehaltene Bewegung. Diese spricht, dem Menschen verbunden, die Sprache der abstrakten Form.

Meine Skulpturen lassen an botanische Phänomene denken - der ursprüngliche Stamm, oft krumm und eigensinnig gewachsen, ist verschwunden. Nur durch die Trocknungsrisse bringt er sich in Erinnerung. Die Bearbeitungsspuren zeugen vom Arbeitsvorgang, der diese Metamorphose bewirkt hat. Die Assoziationen des Betrachters sind eine interessante Anregung für mich.

MARTINA KREITMEIER



Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, so haben andere Welten, Zeiten und Seinszustände ihre Berechtigung.

Mein besonderes Interesse in der Bildhauerei gilt der räumlichen Umsetzung abstrakter Themen, wie z.B. Balance, Perspektivenwechsel, Fortschritt usw.

Viele Jahre beschäftigt als Schreinermeisterin und Innenarchitektin bildete ich mich 2002-2007 als Bildhauerin in München weiter. Seit 2005 arbeite ich als freischaffende Künstlerin und nehme regelmässig an Internationalen Symposien, Kunstaktionen und Ausstellungen teil.

MATTHIAS SIEFF



Der menschliche Körper ist ein Tempel mit den Füssen als Säulen, dem Becken als Architrav, dem Rumpf und dem Kopf als Fries. So haben wir je eine vertikale und eine horizontale Axe, die uns stützt.

Meine farbigen Skulpturen müssen die Interpretation zulassen. Das Überschreiten der Standardformen im Monumentalen, der Dominanz und der Statik sind wichtig.

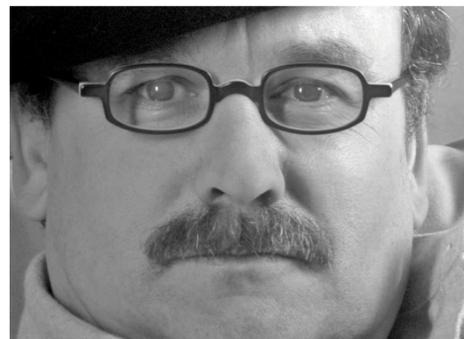
Als Südtiroler sind mir die internationalen Symposien wichtig, da sie meinen persönlichen Prozess beeinflussen und der Austausch rege ist.

Sonntag, 20. Juli, 14 - 17 Uhr
Montag, 21. Juli bis Freitag, 25. Juli 10 - 12 und 15 - 17 Uhr
Samstag, 26. Juli, 10 - 12 Uhr

Die Bildhauer und Bildhauerinnen zeigen in einer spannungsreichen Ausstellung ihre mitgebrachten Werke.

www.bildhauersymposium.ch

UWE TILLMANN

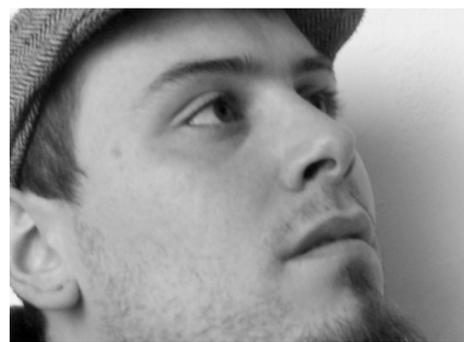


Kunst, besteht aus mehr als dem sichtbar Dargestellten.

Die Bildhauerei ist für mich nicht einfach Beruf, sondern vielmehr Berufung.

Sie ermöglicht Selbstverwirklichung und innere Befriedigung in der kreativen Arbeit. Gerade Stein ist ein Material von großer Faszination. Im Bewusstsein seiner Entstehungsgeschichte als auch seiner kulturellen Bedeutung sehe ich mich selbst als jüngster prägender Einfluss in dieser Reihe. In Deutschland seit 1985 freischaffend tätig, bin ich Teilnehmer an Ausstellungen und Symposien im In- und Ausland.

MATTEO ZENI



Die Masse der Informationen, die durch die Welt strömen, zerstören den Menschen.

Das Holz und das gedruckte Papier verschmelzen für mich beim Verbrennen zu einer Metamorphose und bedeuten die Rebellion gegen die aktuelle Gesellschaft. Das Althergebrachte der Natur und des Menschen als Individuum sind schützenswert. Die antiken, ehrlichen Künste der toskanischen Bildhauer sind mein Lehrbetrieb.

Symposien in ganz Europa beleben mich und zeigen mir, dass echtes Schaffen noch möglich ist.

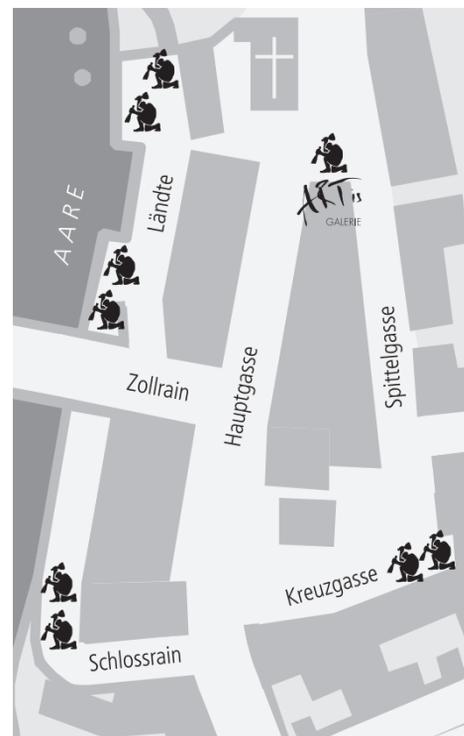
BARBARA DEUTSCHMANN



Mit- und gegeneinander – eine neue, ineinander verwobene Einheit.

Die gegensätzlichen Materialien, die ich verwende, müssen in ein spannungsvolles Verhältnis untereinander gebracht werden. Es kann der Eindruck entstehen, man durchschaue Undurchsichtiges.

Seit 1992 arbeite ich als freie Bildhauerin. Zahlreiche Werke sind in Deutschland im öffentlichen Raum ausgestellt. Einzelausstellungen und Symposien in Europa erweitern meine Auseinandersetzung zu Farben, Formen und Materialien.



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

HEIZUNG • SANITÄR • KÄLTE
Schaad+Schneider AG

del Lago
Flächen für Feinschnitzerei

MB
BY
Metallbau AG

LEHMANN
BAUMSCHULEN PFLANZENCENTER 3294 BÜREN AN DER AARE
www.lehmann-baumschulen.ch

IL GRANO

S TREUHAND STRASSER AG
FIDUCIAIRE STRASSER SA

ZumbachInnoBauAG
Gesamtlösungen für Umbau, Sanierung & Modernisierung

ESPACE BROKER
sicherheit für zukunft und erfolg

ANDEER GRANIT CONRAD AG
www.andeergranitconrad.ch

SALVISBERG NATURSTEIN

STEINHANDWERK FIECHTER

Burgergemeinde BÜRENA

Anzeiger Büren und Umgebung AG

Apotheke & Drogerie am Marktplatz, Büren a.A.

Blattwerk, Büren a.A.

Horisberger Optik AG, Büren a.A. & Grenchen

Landi Büren a.A.

Ramsayer Werkzeugbau AG, Büren a.A.

Schilt Elektro AG, Grenchen

SPAR Supermarkt Weibel, Büren a.A.

Energieversorgung Büren AG